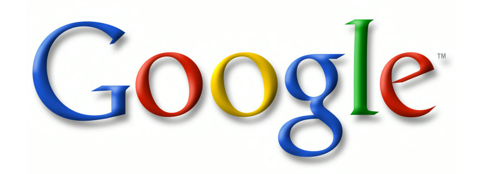
This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.



https://books.google.com





Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

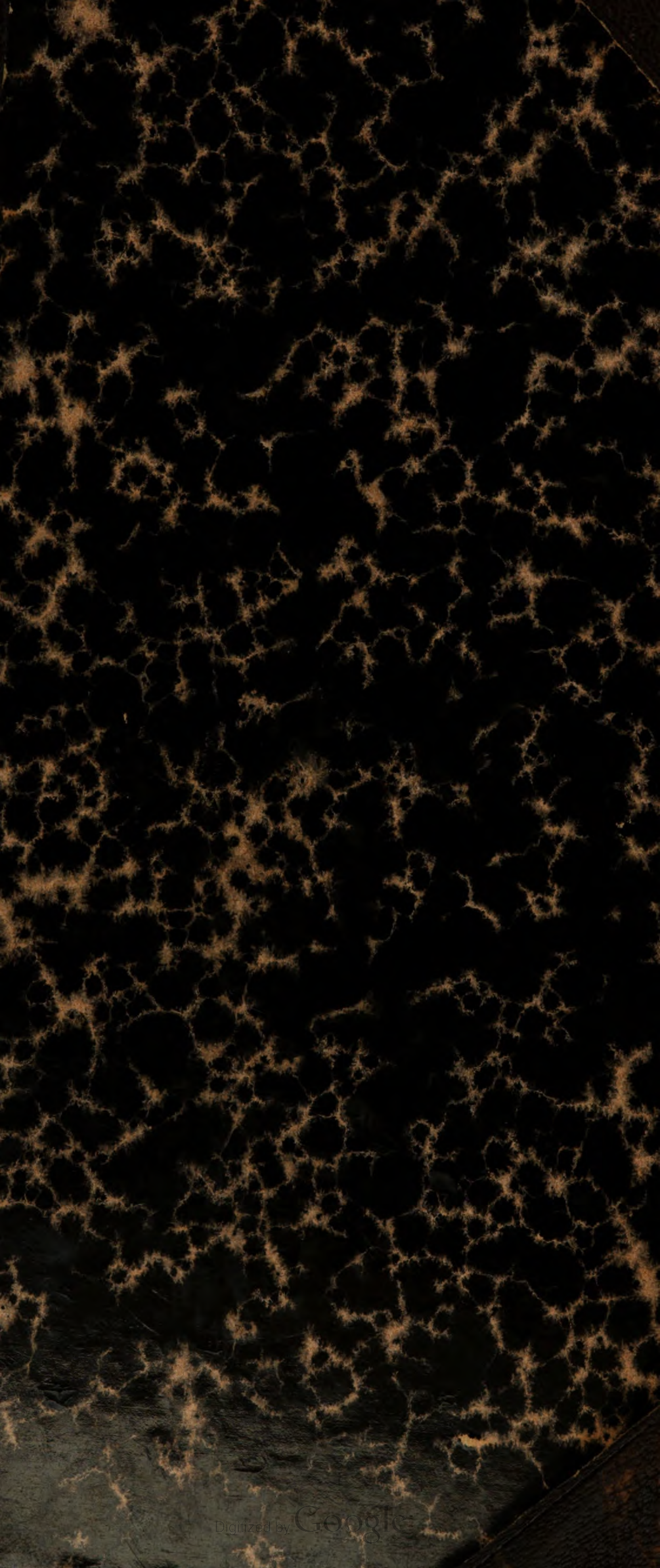
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.



Digitized by Google

PB
3
N48
Index V 1-18

Cornell University Library

BOUGHT WITH THE INCOME
FROM THE
SAGE ENDOWMENT FUND
THE GIFT OF
Henry W. Sage
1891

A.269984 3/1/13

5931



The date shows when this volu[illegible]
To renew this book copy the call N[illegible]
the librarian.

CORNELL UNIVERSITY LIBRARY
3 1924 065 040 028

HOM[illegible]

All Books subject to Recall.

Books not in use for instruction or research are returnable within 4 weeks.

Volumes of periodicals and of pamphlets are held in the library as much as possible. For special purposes they are given out for a limited time.

Borrowers should not use their library privileges for the benefit of other persons.

Students must return all books before leaving town. Officers should arrange for the return of books wanted during their absence from town.

Books needed by more than one person are held on the reserve list.

Books of special value and gift books, when the giver wishes it, are not allowed to circulate.

Readers are asked to report all cases of books marked or mutilated.

OCT 18 1916

Do not deface books by marks and writing.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

GENERAL-REGISTER

ZU DEN

NEUEREN SPRACHEN

(BAND I—VI)

HERAUSGEGEBEN VON **WILHELM VIETOR.**

VON

WILLY SCHOBER.

Marburg.
N. G. ELWERTSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG.
1899.

Digitized by Google

3/2/12

Index v.1-18
A.269984

Digitized by Google

(Die namen der *mitarbeiter* sind im druck hervorgehoben.)

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Marburg. Universitäts-Buchdruckerei (R. Friedrich).

Digitized by Google

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.

Wichtige Preisermässigung!

Um neu hinzutretenden Abonnenten die Anschaffung der früheren Bände zu erleichtern, haben wir uns, vielseitig geäusserten Wünschen entsprechend entschlossen, die in unserem Verlage erscheinenden

Ausgaben und Abhandlungen
aus dem Gebiete
der romanischen Philologie.
Veröffentlicht von **E. Stengel.**
Heft 1—94. 1880—1896.

für einige Zeit **zu einem bedeutend ermässigten Preise abzugeben.**

Der Ladenpreis für Heft 1—94 beträgt M. 265.50. Wir geben die komplette Serie jetzt **zu M. 120.— netto** ab.

Wir laden unsere neu hinzugekommenen Abonnenten ein, recht zahlreich diese Gelegenheit, die wertvolle Publikation zu einem so bedeutend ermässigten Preise zu erwerben, zu benutzen, und machen besonders die Bibliotheken, die dieselbe noch nicht besitzen, auf dieses günstige Angebot aufmerksam. Wir behalten uns vor, nach Verkauf einer bestimmten Anzahl von Exemplaren den Ladenpreis wieder einzuführen.

Um einen Einblick in die Reichhaltigkeit der Sammlung zu gewähren, fügen wir ein Inhaltsverzeichnis bei.

I. La cancun de saint Alexis und einige kleinere altfranz. Gedichte des 11. u. 12. Jahrh. veröffentl. v. E. Stengel. Nebst vollständ. Wortverzeichn. zu Nr. I und XI. M. 8.—
II. El Cantare di Fierabraccia et Uliuieri. Herausgegeben von E. Stengel. M. 6.—
III. Beiträge z. Kritik d. franz. Karlsepen v. H. Perschmann, W. Reimann, A. Rhode m. Vorwort v. E. Stengel. M. 5.—
IV. Inhalt: 1) Die Chanson des Saxons Bodels in ihrem Verhältnisse zum Rolandsliede u. Karlamagnussaga v. H. Meyer. 2) Die Culturgeschichtlichen Momente des Romans Flamenca von F. W. Hermanni. 3) Handschriftenverhältnis des Siège de Barbastre von A. Gundlach. 4) Ueber die Handschriften der Chanson de Horn von R. Brede. M. 6.—
V. Peire Cardenals Strophenbau im Verhältniss zu dem anderer Trobadors. Im Anhang: Alphab. Verzeichniss der Strophenformen der prov. Lyrik. Von F. W. Maus. M. 3.—
VI. Der Infinitiv im Provenzalischen von A. Fischer. M. 1.20
VII. Die Dichtungen d. Mönchs v. Montaudon v. O. Klein. M. 3.60
VIII. Das anglonormannische Lied vom wackern Ritter Horn. Abdruck der Hss. v. R. Brede u. E. Stengel. M. 6.—
IX. Gebete und Anrufungen in den altfranzösischen Chansons de Geste von J. Altona. M. 1.—
X. Sprachliche Untersuchung der Reime Bernarts von Ventadorn. Von R. Hofmeister. M. 1.20
XI. Die ältesten französischen Sprachdenkmäler. Genauer Abdruck und Bibliographie besorgt von E. Stengel. M. —.60
XII. Provenzalische Gestaltung d. mit dem Perfectstamm gebildeten Tempora des Lateinischen von Karl Meyer. M. 1.80

Digitized by Google

XIII Die syntactische Behandlung des zehnsilbigen Verses im Alexius- und Rolandsliede von O. Reissert. M. 2.40
XIV. Über den regelmässigen Wechsel männlicher und weiblicher Reime in der französ. Dichtung von M. Banner. M. 1.—
XV. Über die Entstehung und die Dichter der Chanson de la Croisade contre les Albigeois von L. Kraack. M. 1.20
XVI Die Nominalflexion im Provenz. von Th. Loos. M. 1.20
XVII. Untersuchungen über A. Schelers lyrische Trouvères belges d. XII—XIV. Jahrh. von J. Spies. M. 1.20
XVIII. Die Frau im altfr. Karlsepos von Th. Krabbes. M. 2.—
XIX. Ueber Metrum und Reim der altfranzösischen Brandanlegende von R. Birkenhof. M. 2.—
XX. Die Geste des Loherains in der Prosabearbeitung der Arsenal-Handschrift von Alfred Feist. M. 1.20
XXI. Li romans de Durmart le Galois im Verhältnisse zu Meraugis de Portlesguez und den Werken Chrestiens de Troies von L. Kirchrath. M. 2.—
XXII. Bilder u. Vergl. in Pulci's Morgante v. R. Halfmann. M. 2.—
XXIII. Die Sprichwörter der altfr. Karlsepen v. E. Ebert. M. 1.50
XXIV. Das Rondel in den altfr. Mirakelspielen und Mysterien des XV. und XVI. Jahrhunderts von L. Müller. M. 1.60
XXV. Ueber die Hss. des altfr. Romans Partonopeus de Blois von E. Pfeiffer und E. Stengel. M. 1.60
XXVI. Die volksthümlichen Dichtungsarten der altprov. Lyrik von L. Römer. M. 1.50
XXVII. Adam de la Hale's Dramen u. d. »Jus du pelerin« von L. Bahlsen. M. 5.40
XXVIII. Alexandre Hardy's Einfluss auf Pierre Corneille von Curt Nagel. M. 1.—
XXIX. Ueber den Stil von Guillaume de Lorris und Jean de Meung von F. Heinrich. M. 1.20
XXX. Futur und Conditional II. im Altprovenzalischen von Carl Fr. Wolff. M. 1.20
XXXI. Ueber die Vengeance Fromondin, Fortsetzung der Chanson de Girbert de Mez von A. Rudolph. M. 1.20
XXXII. Die Verfasser der altfranzösischen Chanson de Geste Aye d'Avignon von Rudolf Oesten. M. 1.20
XXXIII. Untersuchungen über die Verfasser der Miracles de Notre-Dame par personnages von H. Schnell. M. 2.—
XXXIV. Die Tiere im altfr. Epos von Fr. Bangert. M. 6.—
XXXV. Lautl. Untersuch. d. Miracles de S. Eloi v. E. Wirtz. M. 2.50
XXXVI. Guillem Anelier von Toulouse, der Dichter des zweiten Theils der Albigenserchronik von R. Diehl. M. —.80
XXXVII. Beitrag zur Lehre von der Inklination im Provenzalischen von J. Hengesbach. M. 2.—
XXXVIII. Versuch e. Dialektbestimmung des »lai du corn« und des »fabliau du mantel mautaillié« von P. Richter. M. 1.20
XXXIX. Estienne v. Fougieres' Livre d. Manières v. J. Kremer. M. 4.—
XL. Die altprov. Praesens- und Imperfect-Bildung mit Ausschluss der A-Conjugation von Albert Harnisch. M. 8.—
XLI. Das Participium praeteriti im Altprovenzalischen von P. Mann. M. 2.80
XLII. Die täglichen Lebensgewohnheiten im altfr. Karls-Epos von P. Zeller. M. 1.80

Digitized by Google

XLIII. Sprachliche Reimuntersuchung der Miracles de Nostre Dame de Chartres von H. Fölster. M. 1.60

XLIV. Sprachl. Untersuch. der Werke Henri d'Andeli's (im Anh.: La Bataille des vins, nach der Berner Hs.) v. F. Augustin. M. 1.20

XLV. Kleidung und Putz der Frau nach den altfr. chansons de geste v. M. Winter M. 1.60

XLVI. Die Anrufung der höheren Wesen in den altfr. Ritterromanen von G. Keutel. M. 1.20

XLVII. Maître Elie's Überarbeitung d. Ars Amatoria nebst Elie's de Wincestre, eines Anonymus u. Everarts Übertragungen d. Disticha Catonis hrsg. v. H. Kühne u. E. Stengel. M. 3.60

XLVIII. Die Angriffswaffen i. altfr. Epos v. A. Sternberg. M. 1.20

XLIX. Sprichwörter und Sentenzen der altfr. Artusromane von A. Kadler. M. 2.40

L. Hiat und Elision im Provenzalischen v. A. Pleines. M. 2.—

LI. Ganelon u. s. Geschlecht i. altfr. Epos v. E. Sauerland. M. 1.60

LII. J. Grévin's Tragödie „Caesar" in ihrem Verhältniss zu Muret, Voltaire und Shakespeare von G. Collischonn. M. 2.—

LIII. Ueber d. Abfassungsort d. Miracles de Nostre Dame par personnages von H. Schnell. M. 1.—

LIV. Die Auffassung der Antike bei Jacques Milet, Guido de Columna u. Benoit de Ste-More v. E. Meybrinck. M. 2.—

LV. Untersuchung d. Reime d. Computus v. L. Fenge. M. 2.—

LVI. Bilder und Vergleiche aus dem Orlando Innamorato Bojardo's und dem Orlando Furioso Aristo's von W. Tappert. M. 3.20

LVII. Das Streitgedicht in der altprov. Lyrik v. L. Selbach. M. 3.20

LVIII. Die Adam de la Hale zugeschriebenen Dramen, getreu nach den Hss. herausgeg. von A. Rambeau. M. 2.80

LIX. Zur Kritik der Bertasage von A. Feist. M. 1.20

LX. »Orlando« Vorlage z. Pulcis »Morgante« v. J. Hübscher. M. 9.60

LXI. Die mittelalterl. Bearbeit. d. Trojanersage v. W. Greif. M. 8.—

LXII. Ueber d. Stellung d. Hs. *J* i. d. Ueberlief. d. Geste des Loherains von K. Krüger. Nebst 2 Anhängen v. E. Heuser. M. 2.80

LXIII. Beiträge zur Geschichte der romanischen Philologie in Deutschland von E. Stengel. M. 1.20

LXIV. John Gower's Minnesang und Ehezuchtbüchlein. LXXII anglonorm. Balladen neu herausgeg. von E. Stengel. M. 1.—

LXV. Das Königthum im altfr. Karls-Epos von A. Euler. M. 1.60

LXVI. Gedankenkreis d. Sentenzen i. Jodelle's u. Garnier's Tragödien u. Seneca's Einfluss auf denselben von Paul Kahnt M. 3.—

LXVII. Syntaktische Behandlung des achtsilbigen Verses i. d. Passion und i. Leodegar-Liede von Friedrich Spenz. M. 2.—

LXVIII. Die Jagd in d. Artusromanen v. E. Bormann. M. 3.—

LXIX. Die Verteidigungswaffen i. altfr. Epos. v. V. Schirling. M. 2.40

LXX. Die Angriffswaffen i. d. Artusromanen v. V. Bach. M. 1.60

LXXI. Sprichwörter, Sprichwörtliche Redensarten und Sentenzen bei den provenzalischen Lyrikern von E. Cnyrim. M. 2.—

LXXII. Die Metapher b. d. Vorläuf. Molière's v. E. Degenhardt. M. 3.60

LLXIII. Die Träume in d. Karls- und Artus-Epen v. R. Mentz. M. 2.80

XXXIV. Das Personal-Pronomen i. Altprov. v. W. Bohnhardt. M. 3.60

LXXV. Das Ross in den altfranzösischen Artus- und Abenteuerromanen von A. Kitze. M. 1.20

Digitized by Google

LXXVI. Li Tornoiemenz Antecrit v. Huon de Mery n. d. Handschriften. zu Paris, London u. Oxford neu hrsg. v. G. Wimmer. M. 4.40
LXXVII. Ueber das Verhältnis der beiden Romane Durmart und Garin de Monglane von A. Stoeriko. M. 1.60
LXXVIII. Syntax Raouls de Houdenc v. C. Abbehusen M. 2.40
LXXIX. Die älteste Bearbeitung der Griseldis-Sage in Frankreich von H. Groeneveld. M. 3.60
LXXX. Die Pharsale des Nicolas v. Verona v. H. Wahle. M. 3.—
LXXXI. La Soltane Bounin's, 1561, v. J. Venema. M. 1.80
LXXXII. Die Ausdrucksweise der übertriebenen Verkleinerung i. altfr. Karls-Epos von Gustav Dreyling. M. 4.—
LXXXIII. Esclarmonde, Clarisse et Florent, Yde et Olive hrs. von M. Schweigel. M. 4.50
LXXXIV. Galïens li Restorés Schlusstheil des Cheltenhamer Guerin de Monglane hrsg. von E. Stengel. M. 14.—
LXXXV. Montchrestien's „Sophonisbe" von L. Fries. M. 4.40
LXXXVI. Beiträge zur Lexikographie des altprovenzalischen Verbums von K. Stichel. M. 2.40
LXXXVII. Kl. Schriften von F. Wolf. v. E. Stengel. M. 9.—
LXXXVIII. „Sirventes Joglaresc" von F. Witthoeft. M. 2.40
LXXXIX. Die Stände n. d. altfr. Romanen v. F. Meyer. M. 3.50
XC. Ueber die Pariser Hss. 1451 u. 22555 d. Huon de Bordeaux-Sage etc. von H. Schäfer. M. 2.80
XCI. Diez-Reliquien hrsg. von E. Stengel. M. 1.20
XCII. Der Roman du Mont Saint-Michel von Guillaume de S. Paier. von Dr. Paul Redlich. M. 2.80
XCIII. L'ystoyre et la vie de Saint Genis hrsg. v. W. Mostert und E. Stengel. M. 3.20
XCIV. Les plus anciens chansonniers français von J. Brakelmann. Mk. 3.20

Ferner machen wir wiederholt auf unser Angebot aufmerksam, dass wir die

Phonetischen Studien

herausgegeben von **W. Vietor.**
Band I—VI, 1888—1893
statt zu M. 67.50 jetzt zu **M. 36.— netto** abgeben.

Es ist hierdurch besonders den Abonnenten der „Neueren Sprachen" eine sehr günstige Gelegenheit geboten, sich diese wertvolle Zeitschr. zu ergänzen.

Fortsetzung bildet die seit 1893 in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift:

DIE NEUEREN SPRACHEN,

Zeitschrift für den neusprachlichen Unterricht.

Mit dem Beiblatt

Phonetische Studien.

In Verbindung mit **Franz Dörr** und **Adolf Rambeau**
herausgegeben von **Wilhelm Vietor.**

Jährlich erscheinen 10 Hefte im Umfang von durchschnittlich 4 Bogen. Jährlich 3 mal wird als Beiblatt beigefügt: Phonetische Studien.

Preis des je im April erscheinenden Bandes M. 12 —.

Bestellungen nimmt jede Buchhandlung entgegen. Wo der Bezug auf Schwierigkeiten stossen sollte, ist die N. G. Elwert'sche Universitäts-Buchhandlung in Marburg i. H. gern erbötig, die Besorgung zu übernehmen.

Marburg. N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung.

Digitized by Google

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg.

Von

Wilhelm Vietor

erschien in unserem Verlage:

Einführung in das Studium der englischen Philo-
logie mit Rücksicht auf die Anforderungen der Praxis. Zweite umgearbeitete Auflage. Mit einem Anhang: Das Englische als Fach des Frauenstudiums. gr. 8. X, 102 S.
M. 2.20. In Leinen gebunden M. 2.70

Die northumbrischen Runensteine. Beiträge zur Textkritik. Grammatik und Glossar. Mit einer Übersichtskarte und 7 Tafeln in Lichtdruck. 4. VIII, 50 S. Cart. M. 8.—

Wie ist die Aussprache des Deutschen zu lehren? Ein Vortrag. Zweite Auflage. 8. 28 S. M. —.50

Die Aussprache des Englischen nach den deutsch-
englischen Grammatiken vor 1750. gr. 8. IV, 16 S. M. —.50

Le Bone Florence. Erste Abteilung: Abdruck der Handschrift. g. 8. IV, 74 S. M. 2.40

— —. Zweite Abteilung. Untersuchung des Denkmals. Von Albert Knobbe. gr. 8. 59 S. M. 2.—

***Shakespeare Reprints.* I. King Lear.** Parallel texts of the first quarto and the first folio. Edited for the use of university classes. Revised Edition. gr. 8. 178 S. M. 2.50

II. Hamlet. Parallel texts of the first and second quartos and the first folio. gr. 8. 319 S. M. 4.—

Lauttafeln, System Vietor. Für den deutschen, englischen und französischen Unterricht. Grösse jeder Tafel 70:87 cm. Dreifarbiger Druck. Jeder Tafel wird ein dreisprachiger Text: *Erklärungen und Beispiele* beigegeben.
Preis jeder Tafel M. 1.50
Auf Lwd. aufgezogen und mit lackierten Stäben M. 2.50

Wissenschaft und Praxis in der neueren Philo-
logie. Akademische Kaisersgeburtstagsrede. gr. 8. 20 S.
M. —.40

Digitized by Google

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung, Marburg i. H.

Auf nachstehende **Werke** aus unserem Verlage, welche sämtlich sehr günstig beurteilt und empfohlen worden sind, machen wir besonders aufmerksam.

Glöde, O., **Französisches Lesebuch für die mittleren Klassen höherer Schulen.** Ausgewählte Musterstücke aus der neueren französischen Litteratur. Nach den Prinzipien d. Reformer zusammengestellt. gr. 8. XII, 233 S. M. 2.50

☛ Vgl. Bespr. in den *Neueren Sprachen* V, 2. ☚

Glöde, O., **Die französische Interpunktionslehre.** Die wichtigsten Regeln über die französischen Satz- oder Lesezeichen und die Redestriche dargestellt und durch Beispiele erläutert. gr. 8. XII, 47 S. M. —.80

Harcourt, L., **German for Beginners.** A reader and grammar. Second edition revised and enlarged. gr. 8. XII, 202 S. M. 2.—, gebunden M. 2.60

Hoffmann, H., **Deutsche Schreib-Lese-Fibel** auf phonetischer Grundlage. Mit Abbildungen. M. —.50. Begleitwort dazu M. —.20

☛ Vgl. Bespr. in den *Neueren Sprachen* VI, 9. ☚

Koschwitz, E., Anleitung zum Studium der französischen Philologie für Studierende, Lehrer und Lehrerinnen. 8. VIII. 148 S. M. 2.50, gebunden M. 3.—

Koschwitz, E., Les parlers parisiens d'après les témoignages de MM. de Bornier, Coppée, A. Daudet, P. Desjardins, Got, Mgr d'Hulst, le P. Hyacinthe, Leconte de Lisle, G. Paris, Renan, Rod, Sully-Prudhomme, Zola et autres. Anthologie phonétique. Troisième Mille. gr. 8. XXXI, 153 pages. Cartoné M. 3.60

Lewin, H., **Zwei kulturgeschichtliche Bilder in französischer und englischer Bearbeitung,** als Mittel zur Anknüpfung von Sprechübungen im neusprachlichen Unterricht. gr. 8. IV, 41 S. M. —.80

Quiehl, K., Französische Aussprache und Sprachfertigkeit. Phonetik, sowie mündliche und schriftliche Übungen im Klassenunterrichte. Auf Grund von Unterrichtsversuchen dargestellt. gr. 8. VIII, 188 S. M. 3.20, gebunden M. 3.80

Roden, A. v., Die Verwendung von Bildern zu französischen und englischen Sprechübungen. Methodische Ansichten und Vorschläge. gr. 8. 75 S. M. 1.20

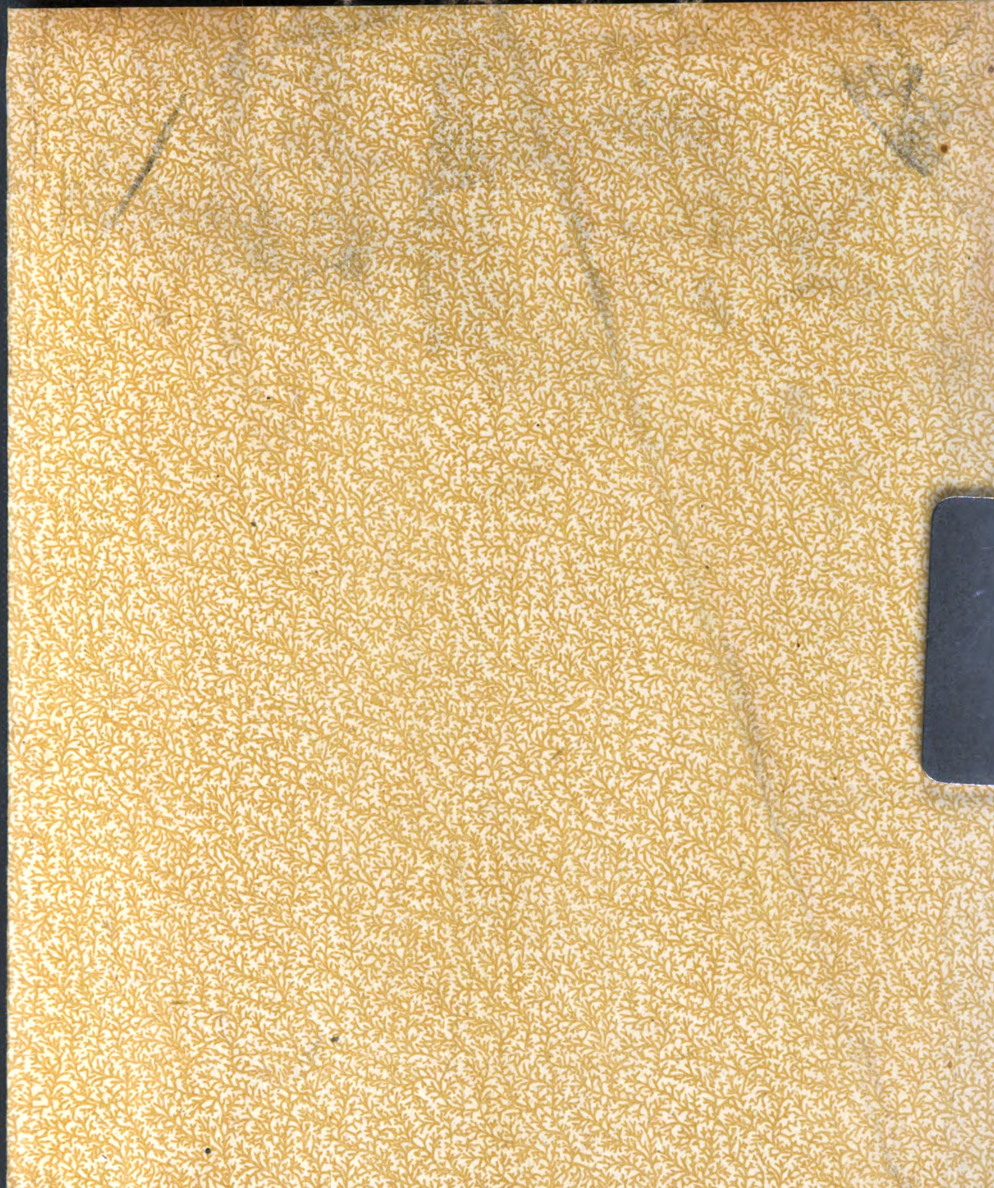
Schenck, O., **Deutsche Sprachlehre für Ausländer.** Zur Benutzung für Schulen im Auslande sowie für internationale Unterrichtsanstalten im Inlande. Mit einem Wörterbuche. gr. 8. VIII, 303 S. M. 2.—, gebd. M. 2.60

Schenck, O., **Elementarbuch der deutschen Sprache für Ausländer.** Mit einem Wörterbuche und 4 Illustrationen. gr. 8. 50 S. M. —.60

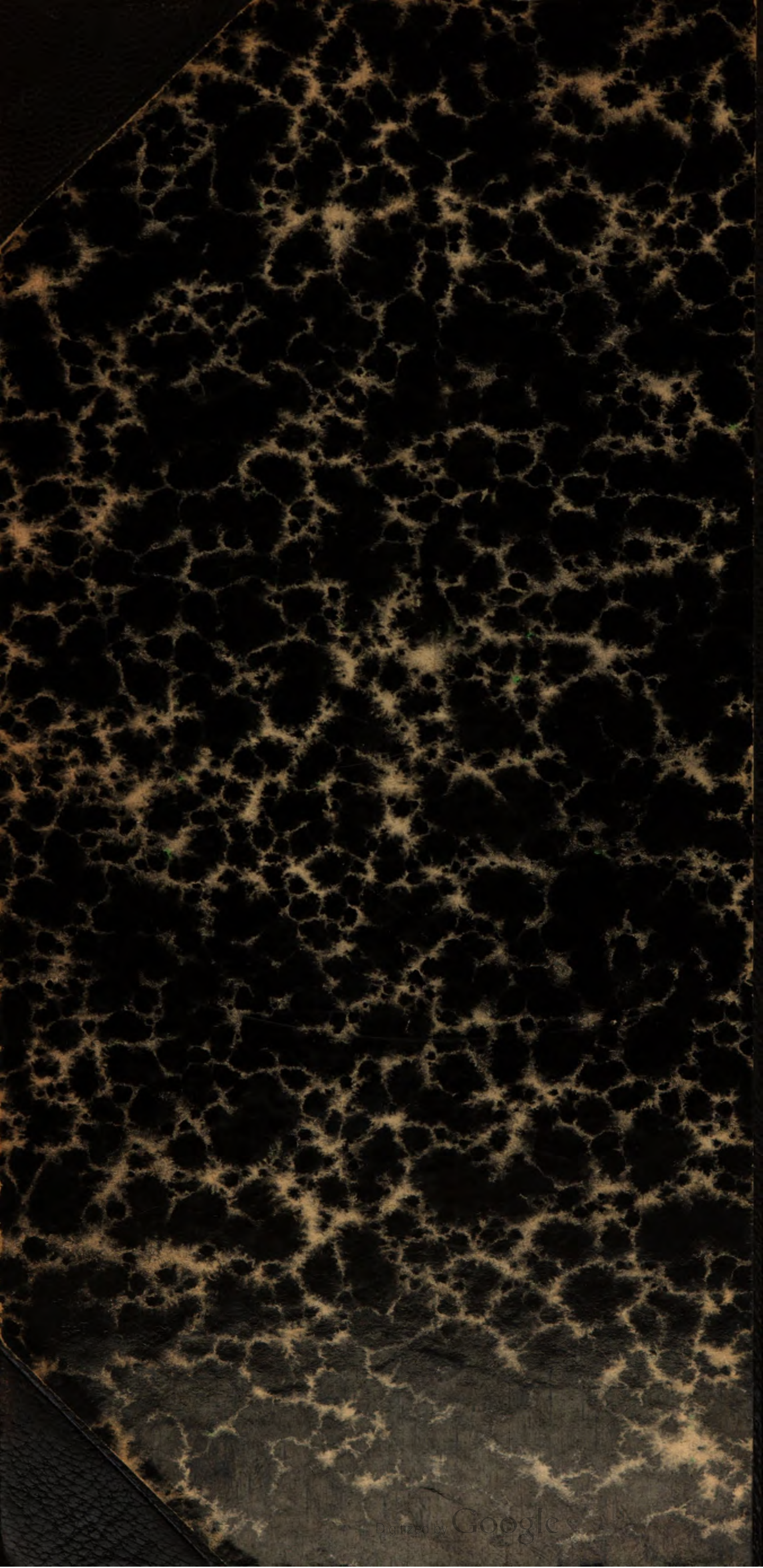
Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google


Digitized by Google